

Lieber Peter,

ich habe mit großem Interesse dein Buch gelesen, natürlich besonders über deine Kindheit und Jugend in Ottendorf auf unserem Hof. Beim Lesen werden diese Zeiten wieder gegenwärtig und auch eigene Erinnerungen an diese Zeit werden wieder wach. Gerade auch beim Formulieren dieser Zeilen fallen mir Geschehnisse aus dieser Zeit wieder ein - das Hochzeitspielen mit dem guten Porzellan auf der Scheune. Oder das Eintreffen deiner Familie damals auf unserem Hof mit schliffem Brot und Sirup als erstem Essen.

Interessant ist deine Sicht auf viele mir bekannte Dinge und Ereignisse und ich sehe auch deine Verbundenheit mit den Menschen und der Region des Holzlandes, die dich auf deinem erfolgreichen Lebensweg prägten.

So erfuhren wir nun auch über deinen beruflichen Hintergrund in den späten Jahren der DDR als Mitarbeiter in der Hauptverwaltung Aufklärung. Worüber (verständlicher Weise) in der aktiven Zeit keine Auskunft gegeben werden konnte. Nun gehst du aber offen - wie du auch bist - auf diese Zeit ein.

Ich und meine Familie freuen uns auf noch viele deiner/eurer Besuche auf unserem Hof und viele interessante Gespräche mit dir über damals und heute.

Ottendorf, 18.01.2024

Es grüßt dich herzlich  
dein Freund aus Kindertagen  
Hanfried

mit Frau Gerti und Söhnen Peter und Michael mit Familien